



DAMENKREIS RUNDSCHREIBEN JAN.-FEB. 2014

Komm mit auf die Reise ins Neue Jahr !

Das Eisenbahngleichnis

Wir sitzen alle im gleichen Zug , reisen quer durch Welt und Zeit. Wir she'n hinaus, erinnern auch genug.
Wir fahren alle im gleichen Zug und keiner weiß, wie weit.

Ein Nachbar schläft, ein anderer klagt, ein dritter redet viel. Stationen werden angesagt.
Der Zug, der durch die Jahre jagt, kommt niemals an sein Ziel.

Wir packen aus. Wir packen ein. Wir finden keinen Sinn. Wo werden wir wohl morgen sein?
So mancher schaut zur Tür herein und lächelt vor sich hin.

Auch er weiß nicht, wohin er will. Er schweigt und geht hinaus. Da heult die Zugsirene schrill!
Der Zug fährt langsam und hält still. Die Toten steigen aus.

Der Eine lacht, der Andre schreit und manche stehen stumm am Bahnsteig der Vergangenheit.
Der Zug fährt weiter, jagt durch die Zeit, und niemand weiß, warum.

Wir reisen alle im gleichen Zug zur Gegenwart,wer weiß die Zeit?
Wir seh'n hinaus, erinnern auch genug.
Wir sitzen alle im gleichen Zug und keiner weiß wie weit.

Liebe Freunde, ist das wohl die einzige Gerechtigkeit im Leben zwischen "arm und reich, jung und alt", daß niemand weiß, was das Schicksal für uns Menschen bestimmt hat? Wir können und müssen nur hinnehmen, was wir aufgetragen bekommen und in einer ungewissen Zeitspanne lernen, das Beste daraus zu machen. Wer an Gott glaubt wird oft helfenden Trost finden, wenn einmal die Last viel zu schwer erscheint, aber auch von Herzen dankbar sein, weil wir uns an lebensfrohen Tagen erfreuen können. Heidi Williams

Damenkreis Vorstand: 2013-14

Damenkreis Leiterin (Chairperson)	Heidi Williams
Damenkreis Tel. Kontakt & Events	Elsbeth Erler
Damenkreis Kassiererin (Treasurer)	Ulla Castro
Ulla's Aushilfe	Ingrid Trogus
Damenkreis Busfahrten	Connie, Elsbeth & Heidi
Rundschreiben Editor	Heidi Williams

heidwgermanclub@cox.net / www.germanclubsandiego.org



Connie

Tel. 858.273.1692



Ulla

Tel. 619.466.4300



Heidi

Tel. 619.445.2549



Elsbeth

Tel. 858.452.9797

Mit
freundlichen
Grüßen

Ihr Damenkreis Vorstand



Alles Gute zum Geburtstag!

sagen wir denjenigen,
die im Januar und Februar Geburtstag feiern:
Die Glückwünsche gelten auch allen, die hier nicht aufgeführt sind,
weil wir leider nicht die Daten haben. Darum bitte anrufen und
informieren....danke!

Im neuen Jahr 2014

Januar

21- Renate Johnson, 25- Antonia Nenn, 29- Hedi Hojabri

Februar

14-Gudrun Theobald

Fortsetzung: Traurige Mitteilungen

Beim Anfertigen dieses Rundschreibens bin ich in einer sehr sentimentalen Verfassung....eigentlich schon seit Tagen und Wochen. Sterbefälle stimmen immer traurig, zumal es sich um liebe Freunde handelt, die man schon seit langem kennt. Wie ich, zum Beispiel, mit meiner seit fast 50 Jahren verbundenen Freundin Anita. Vor kurzem erhielt ich von ihr aus Alabama den furchtbar traurigen Anruf, daß ihre 48jährige Tochter durch einen Unfall verstorben sei. Ich erinnere mich, wie früher unser Sohn Thomas und Marie als Kleinkinder zusammen spielten. Unfaßbar, wie das Leben oft so grausam sein kann!!! Auch ihr Ehemann starb vor einigen Jahren.

Dabei kamen mir die Gedanken und Erinnerungen unserer im Klub verstorbenen Freunde, die auf einmal nicht mehr da sind Gerade die Frauen im Damenkreis, die wir dieses Mal im Monat der Liebe, dem Valentines Monat, erinnern wollen, denn vergessen werden wir sie nie. Ich wollte endlich mal ein Gedenken wachrufen und ihre Namen aufzählen, wobei mir Connie Mc Grath geholfen hat. Hoffentlich haben wir niemand vergessen, was ich dann später zu einem anderen Zeitpunkt nachholen werde. Wenn auch nur mit Namen, aber sie gehören alle noch zu unserem Damenkreis, schauen auf uns herab und freuen sich, daß wir Zurückgebliebenen immer noch so schön zusammenhalten und unsere deutsche Sprache pflegen. In Gedanken sehen wir:

Gretel Aust, Luise Ullrich, Elisabeth Berzins

Herta Black-Melligan, Marianne Busch,

Maria Theobald, Hildegard Doering,

Gisela Howard, Ingrid Kasch, Ingeborg Drottleff,

Marianne Lechler, Helga McAnear,

Annegret Wilder, Liane Zombek, Traudel Theileman,

Lisa Legenus, Rose Asprien, Edda Singh,

Julie Perkins, Rosa Struss, Birgitt Meeder



Einladung zum
Damenkreis Treffen um 13 Uhr
am Mittwoch, den 5. Februar 2014



Unser Februar Damenkreis—Treffen ist natürlich getrübt, weil die reguläre Monatsgruppe ihn in diesem Jahr nicht organisieren kann. Auf der nächsten Seite im ersten Artikel schreibt Karin Bethke den Grund und natürlich verstehen wir diese traurige Situation und sprechen Hannelore Strickling, ihrem Mann und ihrer Familie, unser allerherzlichstes Beileid aus. Für immer Abschied nehmen ist allemal unfaßbar schwer, aber ein Kind zu verlieren ist das Allerschlimmste im Leben, glaube ich.

Es hat sich eine Gruppe zusammengetan und so werden wir uns

am nächsten Mittwoch, den 5. Februar
um 13 Uhr

zu einem ruhigen Damenkreistreffen im Klub versammeln und das Valentines Thema benutzen, um unsere Freundschaft zu pflegen. Ein gemütliches Beisammensein mit netter Unterhaltung und vielleicht einen Vortrag über die erste Begegnung mit dem Ehemann wäre doch auch interessant. Vielleicht können Sie ein Hochzeitsbild mitbringen, sodaß wir unser jugendliches Aussehen in der vergangenen wunderschönen Zeit bestaunen können. Sie haben das Wort, außerdem könnten wir alle in roter Garderobe erscheinen. Für mich kein Problem, denn rot ist meine Lieblingsfarbe.

Im Zeichen der Liebe könnten wir auch einen schönen Film zeigen, was halten Sie davon?

Zum Essen gibt's leckere deutsche Wurst, Käse und Lachsbrote, Kartoffelsalat, rote Beete und zum Nachtisch eine große rote Himbeertorte, na, ist das nix?

HW



Traurige Mitteilungen



Ein email von Karin Bethke : Liebe Heidi, würdest Du bitte meinen Brief mit in die Damenkreis Zeitung drucken.

Guten Morgen liebe Freunde ! Guten Morgen Damenkreisleiter !

Unsere Heidi ist ein wahrer Engel! Nicht nur arbeitet sie unermüdlich und voller Freude für unseren Club, sondern hilft uns persönlich, wo immer sie kann. Laßt mich erzählen: Am Heiligen Abend verloren unsere Freunde, Hanne und Monte Strickling, ihre geliebte Tochter Pamela. Nun ist Hanne auch die Leiterin vom Februar Damenkreis und Pamela' celebration of life soll am 6. Februar stattfinden.

Nun haben wir ein Dilemma, denn Melita und ich wollen Hanne helfen und zur Seite stehen. Wir hatten schon angefangen Pläne zu schmieden für unseren Damenkreisabend, als ein erlösender Anruf von Heidi kam. Trotz all ihrer Arbeit und Verpflichtungen schlug sie vor, daß sie die Planung und Arbeit (mit einigen ihrer Freundinnen) für Februar übernehmen wird, um Euch ein gemütliches Beisammensein zu bereiten. Ich hoffe, daß die anderen Februar Damen auch dabei helfen werden.

Ich wünsche Euch allen eine herrliche Februar Party und hoffe, Euch alle im März zu sehen.

Herzlichst, Karin Bethke

Anfangs Dezember kam diese traurige E-mail von Hanne , die ich an die Damenkreis E-mail Adressen weiterleitete.

Dearest Friends, It is such a busy time of the year as everyone is hustling to get ready for Christmas and celebrate the birth of God's son to save mankind. This year, at the Strickling's house we are preparing for Pamela, our wonderful daughter, to leave the planet earth. We are standing by as she is shutting down, allowing life to **leave** her body and to prepare for the next journey. We, her family, are here to stand by her side and ease the transition. It is taking a lot of energy from our body and our soul but it also gives us calm and peace to bear the loss. Pamela will live forever in our hearts.



Think of us often during these last days of Pamela's life. It's **this** positive force that helps us **cope**.

Monte and Hanne (Hannelore Strickling - hstrickling@sbcglobal.net) Please notice Following Obituary:

Pamela Kaye Cantor(1962 - 2013)



Cantor, Pamela Kaye SANTEE -- Pamela Kaye Cantor, beloved mother, wife, daughter, sister, aunt, niece, cousin, friend and teacher passed away on December 24, 2013. In 2005 her courageous battle with **breast cancer** began; she never gave up hope. She is survived by her beloved husband Matt, their son Derek, his daughter Michelle, her parents Hannelore and Monte Strickling and her brother Steven Strickling and his children Carter, Sarah and Caroline. She considered Derek the most precious gift in her life. She was born July 19, 1962 and graduated from Madison High School in 1980. She earned a degree in Communication from San Diego State University in 1987 and also her teaching credential in 1989. In 2013 she proudly finished her Masters Degree in Teaching. Pamela lived in Santee, CA and was a devoted school teacher for 23 years at Nicholas Valley Elementary and Temecula Elementary; she embraced her students with an open heart. Pamela loved animals, especially their yellow lab "Zack." She loved scrap booking, taking walks and bike rides, and doing her Pilates exercises. A celebration of life will be held on February 6th, 2014 at 11:00 am at St. Marks United Methodist Church, 3502 Clairemont Drive, San Diego, CA 92117. In

lieu of flowers, donations can be made to the "Pamela Cantor Memorial Fund for Breast Cancer Research" at UC San Diego, Moores Cancer Center, Tel: 858-534-6797.



Eine treue Freundin ist viel zu früh von uns gegangen.

Wir vermissen Birgitt Meeder, langjähriges Oktoberfest- und Karnevalmitglied, Freundin, Mutter, Oma und Uroma.

Sie wanderte in den 60er Jahren mit ihrem Ehemann Herbert Meeder nach Amerika aus, wo sie bis zu ihrem Tode in El Cajon wohnte. Weil ihr ihre (deutschen) Wurzeln schon immer sehr am Herzen lagen, arbeitete sie ehrenamtlich seit den 70er Jahren zahllose Stunden beim Oktoberfest und in der Karnevalgruppe. Kinder waren immer ein wichtiger Teil ihres Lebens, und damit erweckte sie den in Vergessenheit geratenen Kinderkarneval wieder zum Leben. Seit 2006 wuchs die Gruppe von 10 Kindern auf 27 Kinder an. Bei jeder Vorstellung war sie immer mit Freude dabei und war mächtig stolz auf die Kinder. Ihre 2 -jährige Urenkelin ist bereits aktiv mit dabei. Wir erinnern uns an Birgitt's Freude am Leben, ihr Lachen, ihre Fürsorge und ihre zahlreichen herzlichen Umarmungen. In unseren Herzen lebt sie weiter: Lebensgefährtin Hans Klindt, Ihre Kinder Herbert mit Jennifer, Ian, Claudia mit Mark, Amber, Scott, Kristen Tenhunen, Kirsten mit Urenkelin Ellie, Stefan mit Debbie, Stefanie, Birgitta mit Steven Herbert und unzählige Freunde. Anstelle von Blumen, bitte spenden Sie großzügig an eine Krebsforschungseinrichtung Ihrer Wahl.

Nachfolgende, so rührende Worte schrieb Birgitt's Tochter Claudia ins Facebook:

As Saturday's celebration for my mom comes closer, I feel my heart breaking all the more . . . makes it real. She was one terrific mom and I am missing her! The week end in Vegas was bittersweet. I enjoyed the people, but I kept looking up and seeing my mom . . . but not really . . . Life is for the living she used to always say . . .



E-mail Bekanntgabe vom House of Germany—Balboa Park

We are sad to let you know that **Robert Gilmore, husband of our secretary Brigitte Gilmore**, passed away on January 5 at the age of 90. Our thoughts and best wishes are with the family.

Auch der Damenkreis schließt sich diesen Wünschen an, denn sie war seit 2 Jahren bei uns ein sehr hilfespendendes Mitglied und manchmal brachte sie ihren Mann mit, weil sie ihn nicht mehr alleine lassen wollte. Jetzt, einsam, möchte sie wieder öfters in aufmunternder Gesellschaft an unseren DK-Treffen teilnehmen und die Monatsgruppe freut sich! Wir alle, denn Brigitte kann vorzügliche Kuchen backen, hat eine sonnige und freundliche Einstellung zum Leben und zu den Mitmenschen. Brigitte, momentan trauern wir mit Dir. HW

Eva Turner schreibt als e-mail Antwort:

Heidi, hab Dank für diese wirklich herzwärmende Geschichte! Besonders schön fand ich die Moral.

Glen, the squirrel, was resting in a nest in a cage just days before Giselle was due to deliver her puppies. Family Canton watched as the dog dragged the squirrel's cage twice to her own bedside before she gave birth. The family was concerned, yet ultimately decided to allow the squirrel out and the inter-species bonding began

Glen makes himself at home with his new litter mates, nuzzling nose-to-nose for a nap after feeding.

Tell this story to brighten someone's day! Wouldn't it be nice if we could all get along like Glen and the gang?

MORAL OF THE STORY:

Keep loving everyone, even the squirrely ones.



Eva schreibt weiter über ihren Besuch beim Puppen – Theater
(Früher war es "Kasperle Theater genannt, erinnert man sich?)

Das Puppenspiel am Sonnabend war eine Freude. Man wird wieder selbst zum Kind. Anschließend war ich noch in dem kleinen französischen Bistro neben TJ-Max , wo der Puppenspieler, seine Tochter und die Leiterin der Schule saßen. Ich gesellte mich dazu. Das war nett. Am meisten Freude hatte ich an diesem Vormittag an den vielen Kindern. Ach, welche Erinnerungen werden da wach an die goldenen Tage der eigenen Mutterschaft! Herzlich, Eva



Kiepenkasper Vorstellung am 11. Januar 2014 bei der German Pacific School
Der "Kiepenkasper" Uwe Spillmann (<http://www.kiepenkasper.de>), ein weit über die deutschen Grenzen hinaus bekannter Handpuppenspieler, wird im Januar 2014 auf eine USA Tourney gehen und viele deutsche Schulen besuchen. Es ist der

German Pacific School mit Hilfe der German American Society
gelingen, den "Kiepenkasper" auch für ein Gastspiel in deutscher Sprache bei der German Pacific School in Clairemont am 11. Januar 2014, 11:00 AM, zu gewinnen.

Zusammenfassender Vermerk von Heidi Williams:

Ja, ich hatte gehofft, vielen Kindern, Muttis und Omis, sowie deren Enkelkindern mit diesem Puppenspiel ein besonderes Erlebnis anzubieten und darum stiftete unsere German American Societies die finanziellen Unkosten dieser Aufführung. Alle waren eingeladen, diese wunderschöne alte Tradition des Handpuppenspiels zu erleben, doch von unserem Klub, El Cajon, kam eigentlich nur Erica Sides zum Helfen beim Aufbauen und Eva Turner, die sich immer für derartige Sachen interessiert. Die Kinder der deutschen Schule waren wenigstens vertreten und hatten große Freude an der lustigen, sowie aufregenden Vorführung. HW

Der Zug des Lebens Geschichte und Busfahrt nach Palm Springs

Auf der Titelseite lesen Sie ein Gedicht über den Zug des Lebens...und hier ist die passende Geschichte.

Wenn wir geboren werden und in den Zug einsteigen, treffen wir Menschen, von denen wir glauben, daß sie uns während unserer ganzen Reise begleiten werden: Unsere Eltern, zum Beispiel. Leider ist die Wahrheit eine andere, denn so ist das Leben. Sie steigen bei einer Station aus und lassen uns, aber nicht mit Absicht, ohne ihre Liebe und Zuneigung, ohne ihre Freundschaft und Gesellschaft zurück. Sie werden jedoch in unseren Herzen wohnen!

Allerdings steigen andere Personen, die für uns sehr wichtig werden, in den Zug ein. Es sind unsere Geschwister, unsere Freunde und diese wunderbaren Menschen, die wir lieben. Manche dieser Personen die einsteigen, betrachten die Reise als kleinen Spaziergang. Andere finden nur Traurigkeit auf ihrer Reise. Und es gibt wieder andere im Zug, die immer da und bereit sind, denen zu helfen, die es brauchen. Manche hinterlassen beim Aussteigen eine immer-währende Sehnsucht... Manche steigen ein, und wieder aus, und wir haben sie kaum bemerkt ... Es erstaunt uns, daß manche der Passagiere, die wir am liebsten haben, sich in einen anderen Wagon setzen und uns die Reise in diesem Abschnitt alleine machen lassen. Selbstverständlich lassen wir uns nicht davon abhalten, die Mühe auf uns zu nehmen, sie zu suchen und uns zu ihrem Wagon durchzukämpfen. Leider können wir uns manchmal nicht zu ihnen setzen, da der Platz an ihrer Seite schon besetzt ist. Versuchen wir mit unseren Mitreisenden gut auszukommen, und suchen wir das Beste in jedem von ihnen. Erinnern wir uns daran, daß in jedem Abschnitt der Strecke einer der Gefährten schwanken kann und möglicherweise unser Verständnis braucht. Auch wir werden öfter schwanken und es wird jemanden geben, der uns versteht. Das große Mysterium der Reise ist, daß wir nicht wissen, wann wir endgültig aussteigen werden und genau so wenig, wann unsere Mitreisenden aussteigen werden, nicht einmal der, der gleich neben uns sitzt. Ich glaube, ich werde wehmütig sein, wenn ich aus dem Zug für immer aussteige..... Ja, das glaube ich.

Die Trennung von einigen Freunden, die ich während der Reise traf, wird schmerzhaft sein. Meine Liebsten allein zu lassen, wird sehr traurig sein. Aber ich habe die Hoffnung, daß irgendwann der Zentralbahnhof kommt, und ich habe das Gefühl, sie ankommen zu sehen, mit Gepäck, das sie beim Einsteigen noch nicht hatten.

Was mich glücklich machen wird, ist der Gedanke, daß ich mitgeholfen habe ihr Gepäck zu vermehren und wertvoller zu machen. Schauen wir darauf, daß wir eine gute Reise haben und daß sich am Ende die Mühe gelohnt hat. Versuchen wir, daß wir beim Aussteigen einen leeren Sitz zurücklassen, der Sehnsucht und schöne Erinnerungen bei den Weiterreisenden hinterläßt. Denen, die Teil meines Zuges sind, wünsche ich eine Gute Reise !

Letzte "Follies Show" in Palm Springs!!!!!!!!!!!!!!

Wir planen eine Busfahrt für diese letzte Show für den 7. Mai 13 als Damenkreistreffen und möchten gerne wissen, ob Sie da mitmachen wollen, denn wir müßten schon jetzt gleich reservieren, um überhaupt Karten zu bekommen. März und der halbe April sind schon ausverkauft. Der Day-Tripper bietet diese Bus-Tour mit Karten für mittelmäßige Sitze für \$120.00 an, während ich gerade eben einen Kostenbetrag von ungefähr \$75 pro Person incl. Busfahrt aushandeln konnte. Bitte rufen Sie sogleich bei Elsbeth an, falls Sie die letzte Gelegenheit ausnützen wollen, um diese fabelhafte Tanz-Aufführung, als allerletztes Angebot, miterleben zu können!!!!!! Einige von uns machten diesen Busausflug nach Palm Springs mit show vor vielen Jahren und haben nun die Gelegenheit, alles noch einmal miterleben zu können. Zum letzten Mal, wohlbe-merkt! Aber wir müssen Ihre sofortige Zusage bekommen und die Details bekommen Sie später.....



Von der "Follies" website: The Last Hurrah! Our Farewell Season!

The Follies' 23rd edition, The Last Hurrah!, will be our greatest hits show with the best dance production numbers from past years, three iconic headliners and--for the first time--three remarkable variety acts packed into one spectacular Follies season. It will be a fitting and exciting last hurrah!

[The Fabulous Palm Springs Follies](#) - a world-famous, Broadway-caliber celebration of the music, dance, and comedy of Mid-Century America with a [cast](#) old enough to have lived it! Don't miss out on your last chance to experience the most fun you can have in Palm Springs!



Rückblick auf das Weihnachtstreffen im Dezember
Eigentlich erzählen die Bilder, daß das Dezember Damenkreis-treffen ein ganz besonderes, feierliches Ereignis war. Bei gutem Essen, verschiedenen Kuchen und Kekse als Nachspeise und sogar eine Feuerzangenbowle, waren alle Damen in bester Laune. Wir hatten einige Gäste anwesend, an deren Namen ich mich momentan nicht erinnere, denn Ulla hat das Gästebuch. Auf jeden Fall gab es allerseits Komplimente, obwohl wir im Dezember keine verantwortlichen Hostessen haben. Ulla machte mit ihrem Engelkostüm und dem süßen Pfefferkuchenmann, sowie dem Gedicht den Volltreffer! Die eigentliche Weihnachtsstimmung brachte uns Pastor Karin. Sie überraschte uns mit ihrem Besuch, worüber wir alle sehr erfreut waren, weil sie uns immer eine ganz natürliche und herzliche Rede hält. Pastor Karin und auch Ulle ein liebes Dankeschön ! Klubmitglied Erna Reiter kam, wie gewöhnlich, mit ihren schönen Weihnachtssachen zum Verkauf, auch Elsbeth Erler und Ute Cortts baten Dinge ganz günstig an, Wir sangen, Karin Meyer las Gedichte vor: A great day to remember!

HW

Rückblick : Damenkreis-Treffen am Mittwoch, den 4. Dezember 2013



Dieses Gedicht von Erich Kästner hatte mir Eva Turner zugeschickt

Man soll das Jahr nicht mit Programmen beladen wie ein krankes Pferd.

Wenn man es allzu sehr beschwert,
bricht es zu guter Letzt zusammen.

Je üppiger die Pläne blühen,
umso verwickelter wird die Tat.

Man nimmt sich vor, sich schrecklich zu bemühen,
und schließlich hat man den Salat.

Es nützt nicht viel, sich rotzuschämen.

Es nützt nicht, und es schadet bloß,
sich tausend Dinge vorzunehmen.

Laßt das Programm, und bessert euch drauflos!

Man sollte vermehrt auf die Erfahrungen der Alten hören!

Die Heilmethoden unserer Großmütter: Die Oma belehrt das Enkelkind über ihre praktischen Erfahrungen:

"Zur besseren Verdauung trinke ich Bier, bei Appetitlosigkeit trinke ich Weißwein, bei niedrigem Blutdruck Rotwein, bei hohem Blutdruck Cognak, und wenn ich verkühlt bin, nehme ich Slibovitz."

"Und wann trinkst du Wasser?"

"Eine so schwere Krankheit hatte ich noch nie!"

- 1/4 cup lemon juice
- 1/4 cup fresh mint
- 1 1/4 cup mild olive oil
- 1/4 cup red wine vinegar
- 2 tbsp. lemon juice
- 1/2 cup chopped fresh mint, tightly packed
- 1 tsp. honey
- 1/2 tsp. salt
- 2 small red onions, thinly sliced
- 12 oz. baby spinach, washed and dried
- 6 large (or 12 small) beets, cooked
- 3/4 lb. feta [cheese](#) , crumbled coarsely
- 1 cup Kalamata olives

INGRIDIENCE

SPINAT-SALAT...

mal etwas anders zubereitet

SPINACH SALAD



Methods/steps

To prepare the mint vinaigrette, combine the 1/4 cup lemon juice and 1/4 cup chopped mint in a small saucepan. Bring to a boil and remove from heat. Let steep for about 10 minutes and strain into a mixing bowl, discarding solids. There will be about 1/4 cup Add the remaining ingredients and whisk together. To prepare the salad, marinate the onions in 1/4 cup of the mint vinaigrette for about 15 minutes to soften them. If the spinach leaves are large, tear them into smaller pieces. If the beets are large, cut them into quarters or eighths. To serve, toss the onions, greens, and beets with the vinaigrette in a large salad bowl. Distribute the salad on six large salad plates and sprinkle with the feta and olives.

Liebe Damenkreis - Köchinnen,

Leider konnte ich dieses hervorragene Rezept nicht als Deutschverfassung auftreiben, aber es ist so schmackhaft und gesund, sodaß ich es dennoch in unserem deutschen DK Blättchen verkünden will.

When tiresome salads have left your diet on ice, this scrumptious spinach salad is a refreshing change. Loaded with nutrients, it's a Greek lover's dream. Dive in and feta the salad aficionado in you.